

Rewe baut aus

Die Rewe Austria Fleischwaren GmbH wird im nächsten Jahr ihren Produktionsstandort Radstadt erweitern

Dieser Ausbau ist dringend“, erklärt Michael Riedmann, Geschäftsführer der Rewe Austria Fleischwaren GmbH. In Radstadt produziere man für den Selbstbedienungsbereich im Handel sogenannte Slice-Packungen, also zum Beispiel in Scheiben geschnittene und verpackte Wurst.

Da das Wachstumspotenzial in diesem Geschäftsbereich sehr groß ist, „haben wir uns zu dem Ausbausritt entschieden“, so Riedmann. Die Baumaßnahmen in Radstadt sollen 2014 beginnen. Das Investitionsvolumen bezifferte Riedmann mit mehreren Millionen Euro. Konkrete Zahlen wurden noch nicht bekanntgegeben, da die Detailplanungen für die Erweiterung des Salzburger Standorts noch im Gange seien.

Im Vorjahr hat die Rewe-Gruppe die beiden unter dem Markennamen efef laufenden Fleischproduktionsbetriebe in Hohenems und Radstadt mit den bisherigen Billa-Fleisch-Zerlegebetrieben in Traiskirchen, Ansfelden und St. Veit/Glan zur Rewe Austria Fleischwaren GmbH zusammengeführt.

efef ist beim Verkauf in den Handelsketten Adeg, Sutterlüty und AGM (Großhandel) erhalten geblieben. Bei den Rewe-Vertriebsschienen Billa, Merkur und Penny werden die efef-Produkte unter einem anderen Markennamen geführt.

Red/Rewe

Besuchen Sie uns auf: fleischundco.at